






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 17.03.1998 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		
	Allg. Stufe Tirol 	Tendenz für morgen  gleichbleibend

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Dienstag, den 17. März 1998

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

In den Gebieten Arlberg, Außerfern und Nordalpen beträgt der Schneezuwachs der vergangenen 3 Tage bis 110cm, die Lawinengefahr bleibt hier groß. Vereinzelt können Lawinen auch höhere Tallagen erreichen.

Im übrigen Nordtirol und am Osttiroler Tauernkamm verursachen Windverfrachtungen und Neuschnee für eine allgemein erhebliche Schneebrettgefahr. Der Tourengesher und Variantenfahrer muß in extremen Steilhängen auch mit einzelnen Lockerschneelawinen rechnen. Die Gefahrenstellen liegen in steilen Schattenhängen und in tribschneegefüllten, besonders kammnahen Rinnen und Mulden.

SCHNEEDECKENAUFBAU

In Nordtirol und am Osttiroler Tauernkamm sind in den vergangenen 24 Stunden nochmals bis 15cm Schnee gefallen. Wegen der Temperaturschwankungen kommt es wieder zu einer oberflächlichen Setzung und Verfestigung der Schneedecke und damit vorübergehend zu stärkeren Spannungsbildungen. In nordgerichteten Hängen liegt der Neuschnee auf einem labilen Schwimmschneefundament.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Die feuchte Nordströmung trifft heute östlich von Tirol auf die Alpen, es kommt in Nordtirol nur zeitweise zu Niederschlägen. Die Schneefallgrenze liegt bei 1000-1300m. Im Hochgebirge weht stellenweise noch ein starker Nordwind. Temperatur in 2000m um -1 Grad, in 3000m um -7 Grad.

TENDENZ

-
-